



Samstag, 14. April 2007

Neues von der EmK-Weltmission - Infomail 95

Themen: Projektkliste Fonds Mission in Europa auch im Internet, Die Afrika Universität in Simbabwe, Druckerpatronen für die Weltmission, Neues auf der Homepage

1. Projektkliste Fonds Mission in Europa auch im Internet

Auf der Homepage der EmK-Weltmission kann die gesamte Projektkliste des Fonds Mission in Europa angesehen und herunter geladen werden. Sie informiert über die Arbeit der methodistischen Kirchen in Europa und stellt einzelne Projekte ausführlicher vor. Gedruckte Exemplare sind Anfang April in alle Gemeinden gegangen. Weitere Exemplare können im Missionsbüro bestellt werden.

2. Die Afrika Universität in Simbabwe

Die EmK-Weltmission ist seit vielen Jahren mit der Afrika Universität in Mutare, Simbabwe verbunden. Die Africa University ist ein Missions- und Entwicklungshilfeprojekt der Evangelisch-methodistischen Kirche weltweit. Die Gründung wurde von der Generalkonferenz 1988 beschlossen mit dem Ziel, Studierenden aus Afrika eine qualitativ hochwertige Ausbildung auf dem Heimatkontinent zu ermöglichen.

Der Lehrbetrieb begann 1992 mit 40 Studierenden. Heute werden über 1.500 junge Menschen in 6 Fakultäten und 2 Instituten ausgebildet. Sie und die akademischen Lehrkräfte kommen aus mehr als 20 afrikanischen Ländern.

Die EmK-Weltmission in Deutschland unterstützt an der Africa University vorrangig junge Menschen durch Stipendien. In Zusammenarbeit mit dem Evangelischen Entwicklungsdienst lehren zwei deutsche Frauen an der Fakultät für das Gesundheitswesen. Auch das Theologische Seminar der EmK in Reutlingen unterhält einen guten Kontakt zur Africa University. In diesem Jahr wird die Dekanin der Theologischen Fakultät, Prof. Dr. Beauty Maenzanise, in Reutlingen zu Gast sein. Im Gegenzug wird Prof. Achim Härtner im Herbst eine Kurzdozentur in Simbabwe übernehmen. Ein Langzeitziel für die EmK in Europa ist es, einen Stiftungsfonds für einen Lehrstuhl an dieser Fakultät zu etablieren. Pastor Heiner Meinhardt aus Berlin vertritt die deutsche EmK im Verwaltungsrat der Universität, der diese Woche in Simbabwe tagt.

Weitere Informationen in Englisch über www.africau.edu

3. Druckerpatronen für die Weltmission bei der SJK

Schon seit Jahren sammelt die EmK-Weltmission gebrauchte Tintenpatronen und Tonerkartuschen für das Recycling und setzt die daraus erwirtschafteten Erlöse für Projekte in unseren Partnerkirchen ein. Die Leergutaktion erweist sich dabei mehr und mehr als Erfolgsmodell: Von 2002 bis 2006 wurden insgesamt 6.500 Euro

Erlöse erzielt. Durch die Aktion, die von der EmK-Weltmission zusammen mit der Firma Servicepartner Schmid durchgeführt wird, haben Interessierte die Möglichkeit, mit ihren gebrauchten Tintenpatronen wertvolle Hilfe bei der missionarischen Arbeit unserer Kirche zu leisten.

Anlässlich der SJK in Öhringen ergibt sich eine besondere Sammelmöglichkeit für die Original Laser- und Tintenstrahldruckerpatronen zu Gunsten der Weltmission. Alle Delegierte können die Sammlungen ihrer Gemeinden in der Garage der Christuskirche (EmK) Öhringen abstellen. Jochen Schmid, der im Jahr 2002 diese Aktion für die Weltmission ins Leben rief, stammt aus der Gemeinde Öhringen. Er sorgt in vielen Arbeitsstunden dafür, dass die Leermodule sortenrein an Recycler versandt werden und erzielt damit das beachtliche Ergebnis. Vielleicht ergibt sich für den ein oder anderen ja auch die Möglichkeit, Jochen Schmid bei der SJK persönlich kennen zu lernen.

4. Neues auf der Homepage

Auf unserer Homepage gibt es viele neue Berichte und Bilder. So sind die aktuellen Rundbriefe von Helmut Renders und Edgar Lünen und Inke Johannsen eingestellt. Es gibt auch einen Bericht vom Seminar des Bildungswerks und der Weltmission im Difäm in Tübingen zum Thema Ärztliche Mission zwischen Barmherzigkeit und Gerechtigkeit mit einer Reihe von Bildern aus dem Seminar. Und eine Bildergalerie über die methodistische Arbeit in Batala, Indien.

Zurzeit ist ein Team der Weltmission, zu dem u.a. auch Uwe Hanis gehört, unter Leitung von Dieter Monninger zu einem Arbeitseinsatz in Sierra Leone. Es geht um die Installation einer Solaranlage in der Gesundheitsstation in Jaiama. Wir werden darüber auf der Homepage ausführlich berichten. Morgen werden zwei Container mit Medikamenten und Schulmaterialien für Liberia in Stuttgart beladen und auf den Weg gebracht. Auch darüber dann mehr. Und am kommenden Freitag tagt die Kommission für Mission und kirchliche Zusammenarbeit in Wuppertal und beginnt um 14 Uhr mit einer gottesdienstlichen Feier zu Einführung des neuen Geschäftsführers Uwe Hanis. Am Abend wird Walter Volz mit einem Fest verabschiedet.

Thomas Kemper